

Von man zu Mann

Mit Vätern unterwegs

Ein tolles Väterprojekt hat die Marktgemeinde Rankweil vergangenen Herbst auf die Beine gestellt. Bei monatlichen Treffen kochen Väter und Kinder zusammen, bauen Iglus und vieles mehr. Eine Idee, die ansteckend sein könnte...

„Des absolut lässigschte ußer dem kuula Iglu, den mir baut han und wo i am liabschta übernachtat, isch, dass i den zemma mit minam Papa gma-cht han!“, so der 10 jährige Thomas anlässlich des Iglubauens bei der Rankler Schihütte. Und den Nachmittag beim Schneeschuhwandern mit den Kindern beschreibt ein Papa mit den Worten: „Man(n) ist mit sich und der Welt versöhnt!“ Sinne früherer Tage erwachen bei den Vätern, wenn sie mit ihren Kindern durch den fast hüfthohen Schnee um die Wette waten und sich in die weiche Fülle fallen lassen.

Die Beziehung von Vätern zu ihren Kindern wird in Rankweil groß geschrieben. Das aktive Vatersein ist nicht wenig vom Faktor Zeit bestimmt. Aus diesem Grunde lädt die Marktgemeinde Väter mit ihren Kindern ein, sich einmal im Monat dieses kostbare Geschenk auf besondere Weise zu machen. Das Projekt startete vergangenen Herbst: Ein Feuertag für Väter und Kinder, der 1. Rankler Stoa-Blättalar-Bewerb, Papas Pasta & mehr, Klettern, Natur und Technik erleben, waren einige der Anstöße, bei der die Beziehung zwischen Vätern und Kindern neue und erlebnisreiche Nahrung erhalten hat.

Monatlich gibt es diese Nachmittage, bei denen durchschnittlich 15 Väter mit ihren Kindern teilnehmen, und jedes Mal entsteht viel gegenseitige Wertschätzung. Die Kinder dürfen beim Kochen nicht nur ‚niedere Hilfsdienste‘ verrichten sondern sind eingebunden in ein verantwortliches Geschehen. Für die meisten Väter ist die sorgende Rolle nicht neu, aber die Kinder erleben ihren Papa darin noch viel bewusster. Auch die spontanen Gespräche und Bekanntschaften tragen viel zur tollen Atmosphäre bei. Beim Kerzenmacher-Nachmittag kam mir folgendes Bild: Kerzenziehen ist ein Sinnbild für die Beziehung von Vätern zu ihren Kindern. Beides braucht Zeit, beides schafft Licht und Wärme.

Zum Projekt „Mit Vätern unterwegs“ gehören in Rankweil auch monatliche Treffen nur für die Väter. Wir tauschen uns aus über unsere Erfahrungen mit Väterlichkeit. Jeder bringt sich ein, diskutiert, berichtet wie er mit Situationen umgeht, welche Antworten er zu Fragen der Erziehung, der Partnerschaft, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, dem Umgang mit Medien, Mobbing und Gewalt an der Schule u.ä. hat. Die passende Methodik (in erster Linie Dialog, aber auch Vortrag, Workshop) entscheiden die Väter von Mal zu Mal. Beim nächsten Treffen heißt es dann nicht selten: „Ich habe deine Idee versucht umzusetzen und das hat ganz neue Perspektiven und Ebenen eröffnet.“

Die Marktgemeinde Rankweil hat mit diesem Projekt einen sprichwörtlichen Stein ins Wasser geworfen und einen wertvollen Impuls für Väter gesetzt. Monatlich schafft sie Rahmenbedingungen für eine spannende Väter-Kinder-Aktion und ebenso oft bietet sie Vätern die Möglichkeit sich auszutauschen, Netze zu knüpfen und das eigene Denk- und Handlungsrepertoire zu erweitern. In Rankweil sind Väter unterwegs und das ist gut so!

Von Karl Stürz